

Württemberg erfolgreichster Landesverband bei DM Sommerbiathlon

03.08.2017 – Der Württembergische Schützenverband war mit dem Gewinn von 16 Goldmedaillen der mit Abstand erfolgreichste Landesverband bei den Deutschen Meisterschaften im Sommerbiathlon, die am Wochenende in Altenberg ausgetragen wurden. Sachsen-Anhalt und Bayern folgten mit neun und sieben Titeln auf den Plätzen zwei und drei.



Kerstin Schmidt (Siegritz/Foto) dominierte die Sprintwettbewerbe. Sowohl mit dem Luft- als auch dem Kleinkalibergewehr siegte die Oberpfälzerin. Gleiches galt bei den Herren für Tobias Schröder vom Skiclub Köthen.

Im Massenstart drehte jedoch Judith Wagner den Spieß um, nachdem sie mit dem Luftgewehr knapp unterlegen war. Die Starzacherin gewann über fünf Kilometer vor Kerstin Schmidt. Bei den Herren trat Sprint-Doppelsieger Schröder nicht an. Der Sieg ging an Thomas Haslinger aus Renholding. Einen neuen Sieger gab es nach dem Massenstartrennen über sechs Kilometer mit dem Kleinkalibergewehr. Diesmal siegte Peter Hoffmann vom Skiclub Köthen und ließ auch Schröder, der Vierter wurde, hinter sich. Bei den Frauen holte sich Judith Wagner mit großem Abstand ihr zweites Einzelgold.

In den Staffelwettbewerben lieferten sich bei den Damen die Teams Württemberg I und Westfalen I heiße Duelle. Mit dem Luftgewehr holte Judith Wagner für die Württembergerinnen ihr drittes Gold, gemeinsam mit Elena Burkard und Anja Fischer. Mit dem Kleinkalibergewehr triumphierten jedoch die Westfälinnen mit Nina Chomse, Frederike Grah und Jana Landwehr.

Bei den Männern gewann ein Trio des Skiclubs Köthen für Sachsen-Anhalt Gold. Peter und Andreas Hoffmann sowie Tobias Schröder sorgten für den Titelgewinn. Mit dem Luftgewehr gewann das Team Württemberg I mit Alexander Görzen, Christian Öhm und Tobias Giering.

- Text: Harald Strier
- Foto: Ludwig Dirscherl
- [Foto in Originalgröße](#)
- [Logo in Originalgröße](#)
- [Ergebnisse](#)